

Frisches Brot weckte schöne Erinnerungen

Vom Korn bis zum Brot: Bewohnende der Eiche erlebten die Entstehung des wohlduftenden Lebensmittels hautnah mit. Das weckte Erinnerungen an gute alte Zeiten.

Rund 20 Personen sassen um den Ofen und beobachteten, wie in seinem Inneren Brot gedieh. Während die Laibe aufgingen, sprudelten die Erinnerungen: Wie man früher die Ären einsammelte oder vor dem Backen den Ofen einheizen musste – und nach dem Brot die Restwärme noch für eine Wähe nutzte. Oder dass Brot seinerzeit im Keller gelagert wurde und nie frisch gegessen werden durfte. Eine gemütliche Runde, in der alle etwas zu erzählen wussten.

Es war dies der eigentliche Höhepunkt des Projekts «Vom Korn bis zum Brot». Angefangen hatte es damit, dass Bewohnende der Eiche auf dem Eschenhof beim Dreschen des zuvor geernteten Kornes mithalfen. Gepflanzt worden war dieses im Frühjahr von Schülerinnen und Schülern – auch sie ernteten und verarbeiteten das Ganze zu Brot.

DUFTENDE VOLLKORNFRÜCHTEBROTE

Die Bewohnenden der Eiche taten das gleiche. Unter der fachkundigen Leitung von Klaus Steiner ergänzten sie das Geerntete mit weiteren Getreiden und mahlten alles. Danach wurde das Mehl gemeinsam zu einem Teig verarbeitet, der nach einer längeren Ruhezeit stündlich gezogen und wieder zusammengefaltet werden musste. Mehrere Bewohnerinnen halfen bei dieser Arbeit pflichtbewusst mit. Ergänzt wurde der Teig mit feingeschnittenen Apfel-, Birnen- und Zwetschgenstücken. Schliesslich lag das Resultat vor: 24 wunderbar duftende Vollkornfrüchtebrote. Einige davon genossen die Bewohnenden bei einer gutbesuchten Degustation. Die übrigen gingen an Personen, die im Vorfeld eine Bestellung aufgegeben hatten. Das für die bestellten Brote in einem Kässeli gesammelte Geld ging an Klaus Steiner für neue Vorhaben rund um «Senioren im Schulgarten».

Gelungen ist das Projekt dank der Hilfe von verschiedenen Personen. Beim Dreschen waren neben Klaus Steiner auch Carlo Müller, Hans Lampart und Walter Gassmann dabei.



Zudem begleiteten Freiwillige die Bewohnenden zum Eschenhof. Ein herzlicher Dank geht auch an Landwirt Franz Gassmann. Sie alle haben dazu beigetragen, dass diese schmackhaften Brote entstanden sind. Zudem haben sie mitgeholfen, dass viele Emotionen und Erinnerungen geweckt wurden.

Andrea Strebel

Einladung zur Eröffnung des Adventsfensters am 11. Dezember

Gemeinsam gestalten die Bewohnenden in diesem Jahr ein Adventsfenster – es ist Teil der Aktion der Frauengemeinschaften Dagmersellen und Uffikon-Buchs sowie des Teams Junger Eltern Dagmersellen. Ab dem 11. Dezember kann das Fenster direkt beim Haupteingang des Alterszentrums besichtigt werden. Zur Eröffnung am Montag, 11. Dezember, 17 Uhr, offeriert die Eiche warme Getränke, zubereitet auf einer Feuerschale. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an der schönen Adventstradition teilzunehmen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Alterszentrum
Eiche



ADVENTS-NACHMITTAG

2. DEZEMBER 2023

DAS PROGRAMM:

- 
Ab 13.30 Uhr: Verschiedene Dessert-Schlemmereien in der Cafeteria und Adventlicher Verkaufsstand der Bewohner
- 
14.30 Uhr: Konzert der Zithergruppe Nottwil umrahmt mit einer Adventsgeschichte
- 
Beginn der ausgestellten Krippengeschichte in der Kapelle